



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **HKL Maschinen beim A7-Ausbau aktiv**

#### **Deutschlands Branchenführer überzeugt mit Flexibilität und exzellentem Service.**

Hamburg, 14. Juni 2016 – Großbaustelle A7: Beim Ausbau von Deutschlands längster Autobahn und wichtigster Nord-Süd-Verbindung ist HKL mit zahlreichen Maschinen vor Ort. Für Arbeiten an der Strecke zwischen der Anschlussstelle Stellingen und dem Niendorfer Gehege setzt die ausführende Baufirma Tesch Straßenbau GmbH & Co. KG (Tesch) Bagger, Radlader, Verdichtungsgeräte und Pritschenwagen aus dem HKL Center Hamburg West ein. Die Maschinen helfen beim Erweitern der Fahrbahn und beim Errichten eines Lärmschutztunnels.

Die A7 bietet Autofahrern auf dem ca. zwei Kilometer langen Abschnitt zukünftig vier statt nur drei Spuren in jede Richtung. Hinzu kommen zusätzliche Verflechtungstreifen. Die vorbereitenden Maßnahmen für die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren. Die große Herausforderung hierbei: Da das Gelände für den nötigen Verbau höher als die Fahrbahn liegt und zudem bebaut ist, kann nur von der Fahrbahnseite aus gearbeitet werden. Um das Gelände dennoch gut erreichen zu können, errichtet Tesch ein etwa vier Meter hohes Podest am Fahrbahnrand. Maschinen von HKL helfen bei dessen Aufbau: Minibagger zwischen 8 und 13 Tonnen schichten ein Gemisch aus Sand und Lehm auf und planieren es. Zur Erhöhung der Tragschichtleistung wird dieses anschließend lagenweise mit Geogitter und Plane verschlossen. Grabenwalzen und Walzenzüge aus dem HKL MIETPARK verdichten das Ganze und sorgen so für die nötige Stabilität. Diese ist extrem wichtig, schließlich werden auf dem Podest bis zu 110 Tonnen schwere Bohrgeräte platziert. Radlader aus dem HKL MIETPARK transportieren die großen Rollen mit dem aufgewickelten Geogitter. Ein 24-Tonnen-Raupenbagger hilft bei der Verladung des benötigten Einbaumaterials.

Heiko Weniger, Polier Tesch Straßenbau GmbH & Co. KG, sagt: „Das Besondere an HKL ist definitiv der Service: Die Kombination aus Flexibilität und Schnelligkeit macht das Unternehmen für uns zum wichtigen Partner. Wir haben schon viele Projekte gemeinsam mit HKL realisiert. So auch den ersten Abschnitt des A7-Ausbaus an der Langenfelder Brücke.“

„Stillstand auf Baustellen kostet Geld. Deswegen muss bei allen Anliegen immer schnell gehandelt werden“, weiß Alexander Matthies, Kundenberater Baumaschinen im HKL Center Hamburg Nord. „Die Baustelle an der A7 wird von A bis Z von HKL bedient. Durch die langjährige Zusammenarbeit mit Tesch weiß jeder der Partner, wen er an seiner Seite hat – das macht das Arbeiten sehr, sehr angenehm.“



### Weiterführende Informationen

Die Autobahn A7 ist Deutschlands wichtigste überregionale Nord-Süd-Verbindung. Die mit 964 Kilometern längste deutsche Autobahn ist die zentrale Verbindung zwischen Skandinavien und Österreich. Innerhalb der Stadtgrenzen verbindet die Autobahn zudem den gesamten Westen Hamburgs. 2014 haben die umfangreichen Bauarbeiten an der A7 begonnen. Mit dem sechsstreifigen Ausbau zwischen dem Autobahndreieck Bordesholm und der Landesgrenze Schleswig-Holstein/Hamburg sowie der Fahrbahnerweiterung auf Hamburger Gebiet bis zum Elbtunnel von vier auf sechs bzw. von sechs auf acht Fahrstreifen wird die A7 in Schleswig-Holstein und Hamburg an die wachsenden Verkehrsmengen angepasst. Das Konzept in Hamburg: Neue Verflechtungsstreifen auf der rechten Fahrbahnseite schaffen zwischen den dicht aufeinander folgenden Anschlussstellen Platz für alle Fahrer, die die A7 innerhalb Hamburgs auf kurzer Distanz nutzen. Auf den inneren Fahrstreifen bleibt Raum für den Durchgangsverkehr. Im Zuge der Erweiterung nördlich des Elbtunnels wird außerdem ein umfassender Lärmschutz aus Tunneln und Wänden in Altona und Eimsbüttel geschaffen – der so genannte Hamburg Deckel. Das Besondere: Auf den Tunneldeckeln sollen Parkanlagen und Kleingärten entstehen.

Bildunterschrift 1: Ausbau A7: Ein Minibagger von HKL hilft beim Aufbau eines etwa vier Meter hohen Podestes am Fahrbahnrand.

Bildunterschrift 2: Ein Radlader aus dem HKL MIETPARK transportiert Rollen mit Geogitter über den Bauabschnitt auf der A7.

Bildunterschrift 3: Für die A7 im Einsatz: Heiko Weniger, Polier Tesch Straßenbau GmbH & Co. und aus dem HKL Center Hamburg Nord Alexander Matthies, Kundenberater Baumaschinen und Oliver Behrend, Kundenberater Ersatzteile und Service (v.l.n.r.).



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Mietgerät für außergewöhnlichen Einsatz**

#### **Arbeitsbühne von HKL wurde Teil von Wakeboard-Anlage.**

Memmingen, 7. Juni 2016 – Sportliche Einsätze sind für HKL nichts Neues: Ob Ski-Events oder Motorradrennen – Maschinen von HKL machen immer eine gute Figur. In Bayern bewiesen sie jetzt auch Talent beim Wassersport. Für die Eröffnung der Saison 2016 der „Wakecity Memmingen“ forderten die Betreiber der Anlage, Sons of Allgäu e.V., eine Teleskop-Arbeitsbühne aus dem HKL Center Memmingen an.

Die Maschine wurde clever in die Anlage integriert und war ein echtes Highlight bei den Eröffnungsfahrten: An dem Korb der Maschine wurde ein Gummireifen befestigt und in sechs Metern Höhe über dem Wasser positioniert. Die Fahrer mussten versuchen, diesen Reifen bei ihren Sprüngen zu berühren. Fahrten mit dem Liftsystem der Anlage wurden dadurch noch spektakulärer. Die Bühne ermöglichte es zusätzlich, tolle Foto-Aufnahmen während des Events zu machen. Der Fotograf ließ sich dafür auf eine Höhe von 14 Metern bringen.

Elke Reinhardt, Betriebsleiterin im HKL Center Memmingen, sagt: „Wir haben wirklich Maschinen für jeden Einsatz – sogar für Wassersport-Events. Die Wakeboard-Anlage in Memmingen ist gerade im Sommer ein echter Publikumsmagnet und eine tolle Freizeitmöglichkeit für Jung und Alt.“

„Wir sind sehr zufrieden mit dem HKL Center Memmingen. Egal was wir brauchen, wir bekommen es – das ist echt guter Service“, sagt Bastian Dörr, Vorsitzender Sons of Allgäu e. V. „Für unsere Wakeboard-Anlage ist die Maschine perfekt geeignet – wir werden sie zukünftig wieder nutzen.“

#### Weiterführende Informationen:

Die Wakeboard-Anlage der Stadt Memmingen wurde am 1. Mai 2015 in Betrieb genommen und befindet sich im Stadtpark „Neue Welt“ auf dem ehemaligen Landesgartenschau-Gelände. Der Verein für Surf- & Boardsport „Sons of Allgäu“ hat das Projekt „Wakecity Memmingen“ ins Leben gerufen. Besonders stolz sind die passionierten Sportler auf das bei der Anlage genutzte „System 2.0“: Durch das Zweimast-System mit nach oben gerichtetem Zug können Geschwindigkeiten ganz leicht angepasst werden – davon profitieren vor allem Anfänger bei ihren ersten Versuchen auf dem Wasser. Fortgeschrittene Fahrer lernen mithilfe des Systems sehr schnell neue Tricks.

Bildunterschrift 1: Eine Arbeitsbühne aus dem HKL MIETPARK wurde Teil der Wakeboard-Anlage der „Wakecity Memmingen“.

Bildunterschrift 2: Elke Reinhardt ist Betriebsleiterin im HKL Center Memmingen.



### **Über HKL BAUMASCHINEN**

HKL BAUMASCHINEN ([www.hkl-baumaschinen.de](http://www.hkl-baumaschinen.de)) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 300 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Maschinenflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **HKL Container als Redaktionsquartier auf der bauma 2016**

#### **Bauforum24 nutzte die mobilen Raumeinheiten von Deutschlands Branchenführer als Büro und Unterkunft.**

München, 18. Mai 2016 – Bauforum24, Europas führendes Community- und Info-Portal rund um Bau und Baumaschinen, schlug während der Weltleitmesse bauma 2016 sein Lager am Rande des Messegeländes auf. Mobile Raumeinheiten von Deutschlands Branchenführer HKL boten dem Team rund um Geschäftsführer André Brockschmidt Komfort und Platz für seine Aktivitäten. Die professionelle Planung und den termingerechten Aufbau der Einheiten übernahm das HKL Kompetenzcenter Raumsysteme München-Ost.

Das Team von Bauforum24 war während der Messe im Dauereinsatz. Rund um die Uhr wurden Messevideos gedreht, geschnitten und auf [www.bauforum24.tv](http://www.bauforum24.tv) gleich online gestellt. Dafür waren drei Kamerateams ständig vor Ort. Für die Mitarbeiter des Bauportals war es daher wichtig, dass ihr Messestand ausreichend Platz zum Arbeiten und Ausruhen bot. Insgesamt 26 Raumeinheiten aus dem HKL MIETPARK wurden zu zwei zusammenhängenden Komplexen aufgebaut, einer davon zweistöckig. In den unteren Etagen auf der rechten Seite waren geräumige Büros und ein Gastronomiebereich untergebracht. Ein Container wurde zum Kinosaal umfunktioniert. So konnten die von Bauforum24 erstellten Beiträge direkt auf großer Leinwand gezeigt werden. Die obere Etage des Komplexes bildeten Schlafcontainer für das Team. Dank großzügiger Bemessung und angenehmem Raumklima boten sie einen optimalen Rückzugsort nach den anstrengenden Messetagen. Zusätzlich stellte HKL noch zwei Sanitärcontainer bereit.

Daniela Osthues, bei Bauforum24 GmbH für das Event-Management verantwortlich, sagt: „Es ist das erste Mal, dass wir mit einem zweistöckigen Stand auf der bauma vertreten sind. Es waren ganz neue Container, die uns zur Verfügung gestellt wurden - Arbeiten und Wohnen in ihnen war wirklich sehr angenehm.“

Peter Müller, Kundenberater Miete im HKL Center München-Ost war vor Ort und sorgte dafür, dass Planung und Aufbau der Raumeinheiten einwandfrei verliefen: „Wenn der Kunde zufrieden ist, dann sind wir es auch. Es ist toll, dass wir unsere Container auf der bauma so gut in Szene setzen konnten.“

Bildunterschrift 1: Mobilen Raumeinheiten von HKL wurden von Bauforum24 während der bauma 2016 als Redaktionsquartier genutzt.

Bildunterschrift 2: Das Team von Bauforum24 war rundum zufrieden mit den mobilen Raumeinheiten von HKL (Quelle: Bauforum24).

Bildunterschrift 3: Insgesamt 26 Raumeinheiten aus dem HKL MIETPARK wurden für Bauforum24 zu zwei zusammenhängenden Komplexen aufgebaut.



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Bauen in Wien mit HKL**

#### **Bauunternehmen setzen für neues Einkaufszentrum auf Maschinenauswahl und Beratungskompetenz des Branchenführers.**

Wien, 4. Mai 2016 – Beratungskompetenz und Maschinenpower punkten bei großem Bauprojekt in Wien: Im 13. Bezirk der österreichischen Hauptstadt entsteht mit Maschinen aus dem HKL MIETPARK ein neues Center des REWE-Konzerns. Die ausführenden Firmen Ing. W. P. Handler Baugesellschaft m.b.H (Handler Bau), die südlich von Wien zu Hause ist und die Firma WIN-Bau aus Wiener Neudorf forderten Bagger, Dumper, Walzen, Rüttelplatten und Verbautechnik von HKL an. Der Zeitplan ist eng, darum ist die prompte Reaktion auf Anfragen und sofortige Anlieferung der Maschinen essentiell. Baubeginn war im November 2015, die Eröffnung des neuen Centers ist für Juli dieses Jahres geplant.

Die HKL Center in Wien und Wiener Neudorf lieferten die Maschinen direkt auf die Baustelle. Hier übernehmen sie zahlreiche Arbeiten: Wendige Drehkippl-Dumper mit großem Muldenvolumen und hoher Nutzlast verrichten alle anfallenden Transportaufgaben. Sie befördern den Aushub und das Hinterfüllungsmaterial für die Baugrube. Darüber hinaus werden sie für kleinere Betonierarbeiten eingesetzt: In ihren großen Mulden kann der Beton schnell gemischt und sofort an seinen Bestimmungsort gebracht werden. Minibagger und ein 21-Tonnen-Raupenbagger übernehmen Erdbewegungs- und Aufbrucharbeiten. Teilweise mit Hydraulikstemmhammer ausgestattet brechen die Bagger bestehende Mauern und Fundamente ab. Zusätzlich unterstützen sie bei Kanalbauarbeiten und heben Gräben für das neue Entwässerungssystem aus. Rüttelplatten und Stampfer mit leistungsstarken Vibrationssystemen verdichten effizient den Untergrund der großen Freifläche und im Bereich des Kanalbaus. Lichtaggregate aus dem HKL MIETPARK sorgen für die richtige Beleuchtung der Baustelle – so kann bereits in den frühen Morgenstunden gearbeitet werden.

Die Firmen Handler Bau und WIN-Bau setzen bereits zum wiederholten Mal auf den Service und die Maschinenqualität von HKL. Georg Dienstl, Polier Handler Bau, sagt: „Besonders wichtig ist für uns ein Partner, der schnell vor Ort sein kann. Egal ob Anlieferung oder Reparatur der Maschinen – bei HKL wissen wir, dass wir nicht lange warten müssen.“

„HKL Austria ist bei dem Bau des neuen Einkaufszentrum von Anfang bis Ende mit dabei“, sagt Gerald Mortinger, Betriebsleiter im HKL Center Wien. „Wir freuen uns, dass wir unsere Expertise erneut für Handler Bau und WIN-Bau einbringen können. Zur optimalen Beratung sind wir natürlich auch persönlich vor Ort – das gehört für uns einfach dazu.“

HKL ist seit 2012 auf dem österreichischen Markt aktiv. Mittlerweile können Kunden in sechs Centern moderne Baumaschinen, Baugeräte, Raumsysteme und Fahrzeuge



mieten und kaufen. HKL Austria baut seine Marktposition immer weiter aus und ist mit Maschinen und Gerät an zahlreichen spannenden Projekten beteiligt.

Bildunterschrift 1: Minibagger und Dumper von HKL unterstützen Supermarkt-Neubau in Wien.

Bildunterschrift 2: Starker Helfer: Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK übernimmt Erdbewegungsarbeiten in der Speisinger Straße in Wien.

Bildunterschrift 3: Arbeiten zum wiederholten Mal zusammen: Gerald Mortinger, Betriebsleiter im HKL Center Wien und Jürgen Zach, zweiter Polier Handler Bau (v.l.n.r.).



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Kompetente Beratung durch Profis: Starker Auftritt von HKL auf der bauma 2016**

#### **Info-Lounge von Deutschlands Branchenführer - für viele die erste Anlaufstelle.**

Hamburg, 27. April 2016 – Auf der weltgrößten Baumaschinenmesse zeigte sich Deutschlands Branchenführer erneut als kompetenter Berater und zuverlässiger Partner seiner Kunden. HKL Experten informierten in der großzügigen HKL Info-Lounge über Marktneuheiten sowie über die Wirtschaftlichkeit von Miete und Kauf von Baumaschinen.

Neben HKL Kunden nutzten viele bauma-Besucher die Info-Lounge von HKL als zentrale Anlaufstelle, um bei der großen Vielzahl von Maschinen und Menschen eine Übersicht zu erhalten. Ob Maschinen für den Gala-, Straßen- oder Tiefbau, als langjähriger Partner vieler Marktführer kennt HKL die aktuellen Trends der Branche ebenso gut wie die individuellen Ansprüche der Anwender. Die Expertise der Kundenberater aus dem geschulten HKL Team überzeugte: Sie standen den Interessenten jederzeit zur Seite und gaben ihr Fachwissen in persönlichen Gesprächen weiter. Man besuchte gemeinsam die Stände der Hersteller und es wurden gleich vor Ort die Vorzüge und Einsatzmöglichkeiten der präsentierten Maschinenmodelle erörtert. In der HKL Info-Lounge installierte Computer gewährten den direkten Zugang zu den Onlineauftritten von HKL BAUSHOP und dem HKL Gebrauchtmachinesportal. Brezeln, Weißwurst, Kaffee und Kuchen sorgten für die richtige Stärkung der Besucher während der langen Messetage.

Ulf Böge, Marketingleiter HKL, sagt: „Die bauma bietet unseren Beratern die Gelegenheit, mit vielen unserer Kunden aber natürlich auch mit Interessenten persönliche Gespräche zu führen. Wir können unser Know-how direkt weitergeben und bei wichtigen Maschinen-Entscheidungen helfen.“

HKL ist in diesem Jahr auf weiteren Baumessen in Deutschland vertreten: Auf der NordBau in Neumünster (07.-11.09.2016) und auf der GalaBau in Nürnberg (14.-17.09.2016) zeigt der Branchenführer einen Querschnitt seines aktuellen Miet- und Verkaufsangebots.

Bildunterschrift 1: HKL Experten informierten während der bauma 2016 in der großzügigen HKL Info-Lounge über Marktneuheiten sowie über die Wirtschaftlichkeit von Miete und Kauf von Baumaschinen.



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Grünflächentechnik für den ganzen Norden**

**Auf den „Demo Days“ in Lübeck präsentierte HKL sein Angebot für die grüne Branche.**

Hamburg/Lübeck, 25. April 2016 – Vom Aufsitzmäher bis zum Laubbläser: Deutschlands Branchenführer bietet ab sofort seine Grünflächentechnik in allen 14 HKL Centern in Hamburg und Schleswig-Holstein an. Galabauer, Kommunen und Gemeinden finden im HKL BAUSHOP und HKL MIETPARK moderne Maschinen und Geräte zum Kauf und zur Miete. Das gesamte Portfolio wurde am 21. und 22. April 2016 im HKL Center Lübeck auf den „Demo Days“ präsentiert und auf der großzügigen Fläche des Centers optimal in Szene gesetzt. Die HKL Experten vor Ort nahmen sich viel Zeit für individuelle Beratungsgespräche. Die Veranstaltung war gut besucht und ein voller Erfolg.

Die Aufgaben von Galabauern, Gemeinden, Kommunen und Bauhöfen sind vielfältig und anspruchsvoll. Das ganze Jahr werden sie gefordert: Ob Schneeräumdienst im Winter oder Grünflächenpflege im Sommer. HKL kennt die Bedürfnisse der Anwender genau und hat sein neues Angebot speziell darauf zugeschnitten. Kunden finden im HKL MIETPARK und HKL BAUSHOP Maschinen und Geräte führender Hersteller - darunter Kubota, Husqvarna, Viking und Stihl. Zudem verfügt HKL über einen umfangreichen Kundendienst mit erstklassiger Leistung und zuverlässiger Ersatzteilversorgung - inklusive Hol- und Bringservice. Die Ausweitung der Grünflächentechnik auf den gesamten Norden Deutschlands ergänzt das bestehende Angebot von HKL in idealer Weise. Dadurch kann das Unternehmen seine Kunden noch besser bei ihren Projekten unterstützen - und das zu jeder Jahreszeit. Getreu dem Motto: „Was immer du brauchst, du kriegst es!“.

„Seit vielen Jahren betreuen wir zahlreiche Galabauer, Gemeinden, Kommunen sowie Bauhöfe und unterstützen sie bei unterschiedlichen Projekten. Deswegen haben wir uns entschlossen, unser Angebot in diesem Bereich noch weiter auszubauen“, sagt Thomas Zinke, Niederlassungsleiter Schleswig-Holstein. „Die ‚Demo-Days‘ in Lübeck waren ein voller Erfolg: Kunden konnten sich von unserem Angebot und der guten Qualität der Maschinen und Geräte überzeugen. Wir freuen uns, im Mai die Veranstaltung in Hamburg zu wiederholen.“

Christoph Deuter, Verkaufsleiter im HKL Center Hamburg, erklärt: „Der Bedarf an Grünflächentechnik im Norden Deutschlands ist groß. Vor allem für Galabauer ist unser Angebot an modernen Traktoren und Rasenmähern sehr interessant. Wir helfen unseren Kunden bei der Auswahl der richtigen Maschinen. Wie gewohnt, können sie auch in diesem Bereich bequem zwischen Kauf und Miete wählen.“



Bildunterschrift 1: Experten für Grünflächentechnik: Christoph Deuter, Verkaufsleiter im HKL Center Hamburg, Jan Böttcher, HKL Niederlassungsleiter Hamburg und Thomas Zinke, HKL Niederlassungsleiter Schleswig-Holstein (v.l.n.r.).

Bildunterschrift 2: Die HKL Experten nahmen sich während der Demo Days im HKL Center Lübeck viel Zeit für individuelle Beratungsgespräche.



## Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplett Dienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielt einen Umsatz von über 300 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus.

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter <http://www.hkl-baushop.de> bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft.



## Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	Über 300 Millionen Euro im Jahr 2015
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	45.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Yanmar, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, Atlas-Copco, Containex HBU, BOS
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

## Fotosheet (1)



Mobilen Raumeinheiten von HKL wurden von Bauforum24 während der bauma 2016 als Redaktionsquartier genutzt.



Das Team von Bauforum24 war rundum zufrieden mit den mobilen Raumeinheiten von HKL (Quelle: Bauforum24).



Eine Arbeitsbühne aus dem HKL MIETPARK wurde Teil der Wakeboard-Anlage der „Wakecity Memmingen“.



Insgesamt 26 Raumeinheiten aus dem HKL MIETPARK wurden für Bauforum24 zu zwei zusammenhängenden Komplexen aufgebaut.



Experten für Grünflächentechnik: Christoph Deuter, Verkaufsleiter im HKL Center Hamburg, Jan Böttcher, HKL Niederlassungsleiter Hamburg und Thomas Zinke, HKL Niederlassungsleiter Schleswig-Holstein (v.l.n.r.).



Arbeiten Hand in Hand: Minibagger und Radlader sorgen für den zügigen Abtransport des ausgehobenen Materials.

## Fotosheet (2)



Starker Helfer: Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK übernimmt Erdbewegungsarbeiten in der Speisinger Straße in Wien.



Minibagger und Dumper von HKL unterstützen Supermarkt-Neubau in Wien.



HKL Experten informierten während der bauma 2016 in der großzügigen HKL Info-Lounge über Marktneuheiten sowie über die Wirtschaftlichkeit von Miete und Kauf von Baumaschinen.



Zahlreiche Container von HKL dienen derzeit Schülerinnen und Schülern der Trelleborg Schule als Klassenraum.



Ausbau A7: Ein Minibagger von HKL hilft beim Aufbau eines etwa vier Meter hohen Podestes am Fahrbahnrand.



Für den Abbruch der Wände und des Innenbodens im alten Brauereigebäude wurden Minibagger aus dem HKL MIETPARK eingesetzt.